



# Möggers Aktuell

Ausgabe 03 - 2014

[www.moeggers.at](http://www.moeggers.at)

umwelt | v  
Vorarlberger  
**Umweltwoche** 2014  
[www.umweltv.at](http://www.umweltv.at)

Samstag **31.05.** - Montag **09.06.**



## Umweltwoche Leiblachtal



## Ärztbereitschaftsdienst Leiblachtal Juni

Sa	rnst	ag	31	Mai	2014	Dr. Anw	ander
Son	n	nt	ag	1	Jun	2014	Dr. Trplan
Sa	rnst	ag	7	Jun	2014	Dr. Trplan	
Son	n	nt	ag	8	Jun	2014	Dr. Fröis
Mo	n	t	ag	9	Jun	2014	Dr. Stucken
Sa	rnst	ag	14	Jun	2014	Dr. Michler	
Son	n	nt	ag	15	Jun	2014	Dr. Bannmüller
Mi	t	w	o	c	h	18	Jun
Do	n	n	e	r	s	t	ag
Sa	rnst	ag	21	Jun	2014	Dr. Fröis	
Son	n	nt	ag	22	Jun	2014	Dr. Anw
Sa	rnst	ag	28	Jun	2014	Dr. Stucken	
Son	n	nt	ag	29	Jun	2014	Dr. Bannmüller

Ordinationszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen:

10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Notdienst an Werktagen außer Samstag:

19.00 Uhr bis 07.00 Uhr:

Bitte rufen sie Ihren Hausarzt an

Telefonnummern:

Dr. Anw	ander-Bösch	Bettina	05574/47745	
Dr. Bann	müller	Katharina	05573/82600	
Dr. Fröis	Hubert		05573/83747	oder privat 84570
Dr. Hör	burger	Claus	05574/47565	
Dr. Mich	ler	Reinhard	05574/44300	oder privat 46560
Dr. Tr	plan	Arno	05573/85555	

Ordinationsadressen:

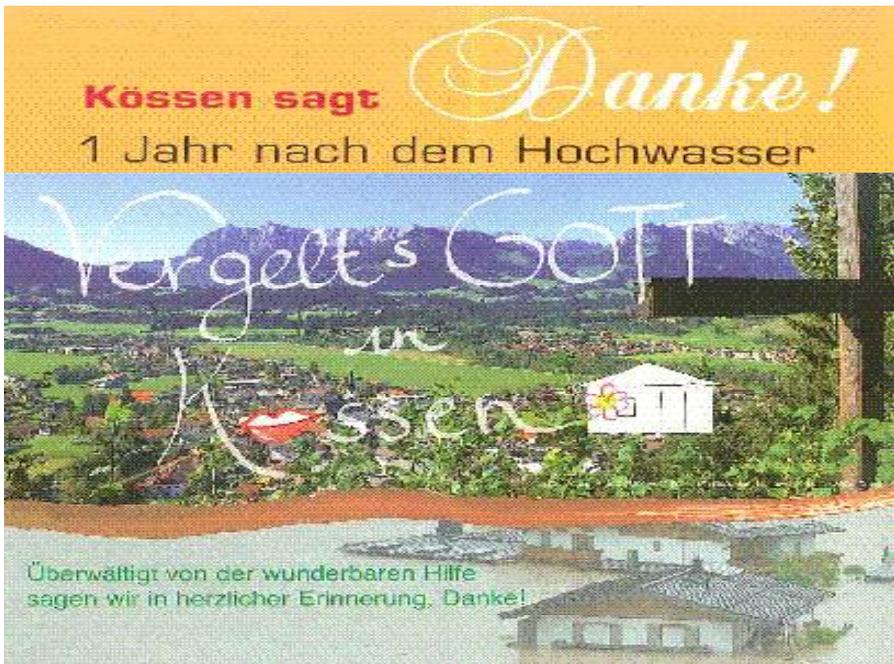
Dr. Anw	ander-Bösch	Bettina	Landstraße 38	6911	Lochau
Dr. Bann	müller	Katharina	Erlachstraße 1	6912	Hörbranz
Dr. Fröis	Hubert		Lochauer Straße 55	6912	Hörbranz
Dr. Hör	burger	Claus	Bahnhofstraße 10	6911	Lochau
Dr. Mich	ler	Reinhard	Alberlochstraße 27	6911	Lochau
Dr. Tr	plan	Arno	Heribrandstraße 3	6912	Hörbranz

## Sprechstunde des Notars

Der öffentliche Notar Dr. Ivo Fussenegger aus Bregenz hält am  
**Mittwoch, 4. Juni 2014 von 18.00 – 19.00 Uhr**  
eine Sprechstunde im Gemeindeamt Möggers ab.

**Der Notar steht Ihnen insbesondere für Fragen in folgenden  
Angelegenheiten zur Verfügung:**

Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer, Geh- und  
Fahrrecht, Grundbuch, Testament, Folgen eines Heimaufenthaltes,  
Lebensgemeinschaft, uneheliches Kind, Scheidungsvereinbarung,  
Betriebsübergabe, Vorsorgevollmacht



Gerne leiten wir den Dank der Gemeinde Kössen an die Spender  
anlässlich der Biotopexkursion in Stadels im Juni 2013 weiter.

Elvira Gmeiner

**Pfarre St. Ulrich****Möggers**[www.pfarre-moegggers.info](http://www.pfarre-moegggers.info)

## **Kirchliche Termine:**

### **Juni:**

Fr, 6. Juni	15 Uhr Trauung Mariette und Josef Heidegger
Sa, 7. Juni	Sonntag Vorabend Gottesdienst
So, 8. Juni	9.15 Uhr Pfingsten
Mo, 9. Juni	9.15 Uhr Pfingst - Montag
Do, 19. Juni	Fronleichnam Gottesdienst mit Prozession
So, 29. Juni	Herz – Jesu – Sonntag

### **Juli:**

So, 6. Juli	Ulrichs – Fest, Familiengottesdienst am Festplatz bei der Schule
-------------	--

wöchentlich: Sonntag, 15.00 Uhr Ulrichs Gebet in der Ulrichskapelle

jeden Mittwoch, 9.00 Uhr Gebetsrunde im Pfarrheim

monatlich: jeden 13. Abendwallfahrt Gwiggen

Neue Wortgottesdienst-Leiterin

Frau Silvia Boch hat die Schulung als Wortgottesdienst Leiterin abgeschlossen. Herzlichen Dank für die Bereitschaft zu diesem Dienst!

P.B. Rehm

## Zu Fronleichnam:

Maria,  
 sei begrüßt mit deinem guten Hirt,  
 der uns nach Hause lädt  
 zum Tisch des Lebens hier,  
 der uns verbindet all.  
 Bitt Gott für uns, Maria.  
 nach Gotteslob (alt), 590, pb Möggers

Wo zwei oder drei  
 Ihr Leben teilend zusammen sind,  
 da bin ich mitten unter ihnen.  
 nach Gotteslob, 926, pb Möggers

## zum Ulrichsfest: (Ulrichs-Kapelle)

Maria, sei begrüßt  
 mit deinem Guten Hirt,  
 der uns zur Quelle führt,  
 zum Quell des Lebens hier,  
 das sprudelt für uns all.  
 Bitt Gott für uns, Maria!  
 nach Gotteslob (alt), 590, pb Möggers



Das Sakrament der Taufe hat empfangen

**Anna Maria Heidegger**

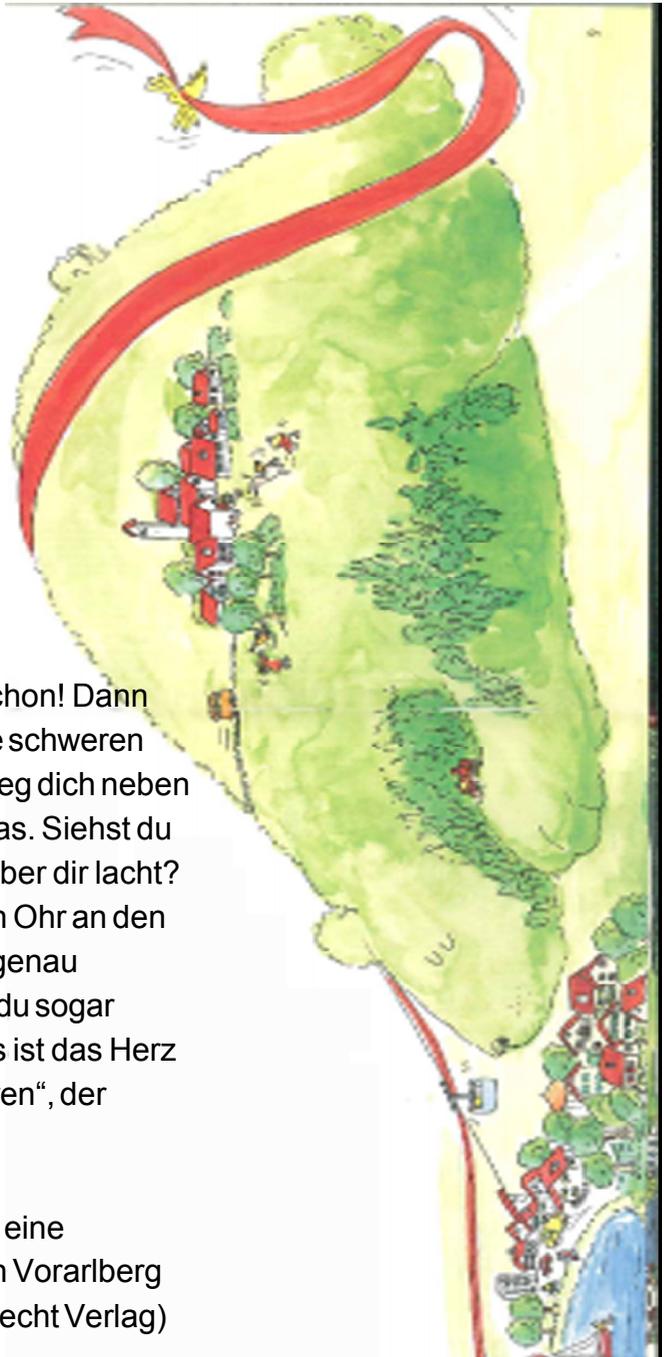
Tochter von Sibylle und Peter Heidegger

## Wo liegt Möggers?

Wie ein großer Bär, liegt der Pfänder da und schlummert friedlich vor sich hin. Seine Schnauze hat er in Bregenz und berührt damit fast den Bodensee. Die Pfänderbahn fährt durch sein zottiges Fell auf seinen großen, schweren Kopf. Wenn du auf seinem Rücken entlagläufst, kommst du irgendwann nach Möggers. Gleich dahinter zieht sich ein breites Band quer über seinen Rücken, die Grenze zu Deutschland. Siehst du, seine Hinterpfoten hat er gemütlich nach Deutschland hinübergestreckt.

Bleib lieber bei uns in Möggers, denn wenn du weiterwanderst, kitzelst du ihn vielleicht zu sehr, und er erwacht mit großem Gebrumme. Auch der See hänselt den Bären oft. Er schickt ihm Wolken und kitzelt ihn damit an der Nase. Dann erwacht der Bär und schleudert sich wütend zurück auf den See. Sie zerplatzen mit Gedonner, und ringsum ergießt sich dichter Regen.

Diese Unwetter ziehen auch bis nach Möggers. Aber das macht nichts, denn bei uns heroben scheint oft die Sonne. Es ist ein richtig gemütliches Dorf. Komm doch einfach einmal zu uns! Schon von weitem wirst du dann zuerst unsere Kirche sehen. Am Waldesrand erblickst du eine Kapelle. Der heilige Ulrich sei hier einmal vorbeigekommen und habe unter einem Stein eine heilbringende Quelle entstehen lassen. Es heißt, ihr Wasser lindere den Schmerz bei Augenleiden oder mache kranke Augen sogar wieder gesund! Du darfst auch zusehen, wie bei uns hier in Möggers Camembert Käse hergestellt wird. Den macht man sonst nirgends in Vorarlberg. Im Winter kannst du Rodeln oder die Schi mitbringen und im Sommer deine Wanderschuhe.



Ach, da bist du schon! Dann zieh schnell deine schweren Schuhe aus und leg dich neben mich ins hohe Gras. Siehst du wie der Himmel über dir lacht? Und wenn du dein Ohr an den Boden legst und genau hinhörchst, hörst du sogar etwas klopfen. Es ist das Herz des „Pfänder-Bären“, der friedlich schläft.

Quelle: S'Ländle, eine Kinderreise durch Vorarlberg (Monika Hehle, Hecht Verlag)

## Der Landstreicher und der Baum

### eine Geschichte über „Gehen oder Bleiben“

„Da stehst du nun“, sagt der Landstreicher zum Baum. „Bist zwar groß und stark, aber was hast du schon vom Leben? Kommst nirgendwo hin. Du kennst den Fluss nicht und nicht die Dörfer hinter dem Berg. Immer an derselben Stelle! Du kannst einem leidtun!“ Er packt sein Bündel fester und geht los.

„Da gehst du nun“, sagt der Baum. „Immer unterwegs! Hast keinen Platz, an den du gehörst. Du kannst einem leidtun!“ Überrascht bleibt der Landstreicher stehen. „Meinst du das wirklich?“ – „Zu mir kommt die Welt“, sagt der Baum. „Der Wind und der Regen, die Eichhörnchen und die Vögel. Und in der Nacht setzt sich der Mond auf meine Zweige.“

„Bleiben“, sagt der Wanderer nachdenklich. „Zu Hause sein. Wurzeln haben. Ach ja.“ Und der Baum seufzt: „Gehen, unterwegs sein können. Ach ja. Wie lebt man mit den Füßen?“ „Leicht“, sagt der Landstreicher, „flüchtig und schnell“. „Wenn wir tauschen könnten“, sagt der Baum, „für eine Weile. – Das wäre schön.“

„Lass uns Freunde sein“, sagt der Baum. „Ich werde wiederkommen“, verspricht der Wanderer, „und ich werde dir vom Gehen erzählen.“

„Und ich“, sagt der Baum, „erzähl dir dann wieder vom Bleiben“.

Wir wünschen allen, die diesen Sommer „Gehen“ und allen, die diesen Sommer „Bleiben“ die schützende Hand Gottes,  
das Blättle Team der Pfarre



## Grüß di Gott mi subrs Ländle - Flurreinigung

Am 25. April machte sich die Volksschule auf den Weg durch Möggers, um die Straßenränder und Wanderwege von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Zur Stärkung gab es von der Gemeinde eine Jause. Alle waren überrascht, dass doch so viel Müll an den Straßenrändern liegt.

Wir bedanken uns bei den Begleitpersonen Sarah Eienbach und Sonja Wucher. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei Günter Olbert, der auch für eine saubere Gemeinde unterwegs war.

Daniela Fink und Julia Seeberger

Die Gemeinde bedankt sich bei der Direktorin Daniela Fink und Lehrerin Julia Seeberger, dass sie die Flurreinigung in Möggers auch in diesem Schuljahr wieder eingeplant haben und so mit den Schulkindern einen tollen Beitrag für ein sauberes Möggers leisten. Es geht hier auch um Bewusstseinsbildung.

Ein weiterer Dank gebührt ALLEN, die für eine saubere Umwelt unterwegs sind und während des ganzen Jahres immer wieder den von anderen sorglos weggeworfenen Müll wegräumen!



## Leiblachtaler und Unterländer Bäuerinntag im Leiblachtalsaal am Donnerstag, 13. März 2014

Die Gebietsbäuerinnen Gerda Rist aus Lochau und Michaela Stadelmann aus Lauterach konnten viele Bäuerinnen zu diesem besonderen Tag begrüßen.

Die Ehrengäste LR Greti Schmid, LK –Vizepräsident Klaus Schwarz, LAbg. Thomas Kaufmann, Bgm. Karl Hehle und KAD Dr. Gebhard Bechter lobten die Bäuerinnen als Seele der Betriebe. Die Ansprüche wachsen stetig, ob als Partnerin, Mutter, Betriebsführerin, Produktbotschafterin oder Engagierte im jeweiligen Dorf. Die Betriebe werden größer und vielseitiger. Da braucht es viel Energie und Lebensfreude, um die wachsenden Herausforderungen täglich zu meistern.

Diesem Thema war auch der Festvortrag gewidmet: „Der Weg zu mehr Energie und Lebensfreude“. Der deutsche Sportwissenschaftler Thomas Eberl ermuntere die Bäuerinnen, regelmäßige Ruhephasen in ihrem Arbeitsalltag einzuplanen und sich von der Natur inspirieren zu lassen.

In einem humorigen kabarettistischen Beitrag machte sich die Bäuerin Priska Eller aus Eichenberg ebenfalls auf die Suche nach Energie für Körper und Geist. Sie kam dabei auch auf die Spur der größten Energiefresser im Alltag.

Die vor einem Jahr zur Bundesbäuerin gewählte Andrea Schwarzmann aus dem Großen Walsertal informierte über ihre Erfahrungen und Arbeit auf Bundesebene. Der Zusammenhalt unter den Landesbäuerinnen aller Bundesländer gibt einen starken Rückhalt für die Durchsetzungskraft in den bäuerlichen Gremien. Das von der UN ausgerufene „Jahr der bäuerlichen Familienbetriebe“ bietet Gelegenheit, die Leistungen der Bäuerinnen und Bauern für die Gesellschaft hervorzuheben. „Unsere Arbeit ist Teil der Schöpfung, das macht sie so wertvoll. Mit unserer Arbeit wollen wir einen Beitrag zur Lebensqualität in unserem Land leisten,“ ist ihre Botschaft an die Bevölkerung.

Der Tag war bestens organisiert, das Buffet vom Nahversorger Dür aus Hohenweiler prima und die selbstgebackenen Torten der Bäuerinnen köstlich. Danke!

Elvira Gmeiner

# Grill Fleisch

Grillen kann doch Jede(r)!!

**Samstag, 31. Mai 2014 –  
20.00 Uhr, Kulturbühne  
Möggers**

Benefizveranstaltung zugunsten der  
Pfarrkirchenrenovierung in  
Eichenberg

**Grillen kann doch  
Jede(r)!!**



„GrillFleisch“ das neue Kabarettprogramm von und mit Gabi Fleisch

Was schenkt man einem Mann, der ausgerechnet im Jänner einen runden Geburtstag feiert?

Endlich hat Otilie die zündende Idee!

Den Traum aller körigen Männer: Ein Grill! Ob Gas oder Kohle ist zweitrangig, Hauptsache größer als jener der Nachbarn.

Doch weil sich der Göttergatte so gar nicht über das kostbare Geschenk freuen will, viel lieber einen Hobbyraum hätte und sogar noch Angst vor den rauchenden Ungetümen hat, bei denen man nie weiß, wann sie explodieren.... wird die Ehe von Otilie und Egon auf eine harte Probe gestellt.

Und eines ist garantiert: Nicht nur bei all den unzähligen Grillfans im Land wird mit diesem kabarettistischen Leckerbissen kein Auge trocken bleiben, wenn Gabi Fleisch wieder zu Höchstform aufläuft.

Kartenvorverkauf:

Bei ländleTICKET, in allen Raiffeisenbanken und Sparkassen.

Auf zahlreichen Besuch freut sich die Pfarre Eichenberg



## Euer Musikverein Möggers

### Landeswertungsspiele

Am 17.05.2014 hat der Musikverein Möggers bei den Landeswertungsspielen 2014 im Kulturhaus Dornbirn teilgenommen. Dank der intensiven Probenarbeit mit KPM Josef und dem Engagement der Musikanten konnten wir bei der streng bewertenden Jury 82.34 Punkte erreichen und uns somit in der Stufe B im guten Mittelfeld klassieren. Wir danken allen Mitwirkenden für die geleistete Arbeit und gratulieren zu diesem Erfolg!

Besonders hat uns gefreut, dass auch einige interessierte Zuhörer aus Möggers mit dabei waren, auch euch ein herzliches Dankeschön.

### Musikfest 2015

Wir stecken mitten in den Vorbereitungen für unser Fest, ein großer Punkt ist aber bereits abgeschlossen:  
Das Programm steht!

Wir haben uns große Mühe gegeben ein Programm zusammenzustellen, das bei einem möglichst breiten Publikum Anklang findet. Dennoch war es uns ein großes Anliegen, dass wir besonders unseren Blasmusikfreunden interessante Darbietungen präsentieren können. Wir sind zuversichtlich, dass uns dies mit dem nun vorliegenden Programm gelungen ist.

Überzeugt euch ganz einfach selber!

Euer Musikverein



# Bezirksmusikfest Möggers 19. - 21. Juni 2015

## FREITAG

Seniorenachmittag  
mit den InnWäldern  
Sternmarsch  
d'Strawanzer  
Fäaschtbänkler

## SAMSTAG

Marschwettbewerb  
Möggama Treffen  
Lesanka | Blechjäger  
Fättes Blech  
Lechner Buam

## SONNTAG

Frühschoppen mit den  
Innsbrucker Böhmischen  
Festumzug  
Holzfrei-Böhmische  
Ausklang mit Livemusik



**UMWELTWOCH**  
**2014**  
 Leiblachtal

31.05 - 10.06.2014

alle Infos unter:  
[www.umweltv.at](http://www.umweltv.at) oder  
[www.leiblachtal-erleben.eu](http://www.leiblachtal-erleben.eu)

## Leiblachtaler Umweltwoche vom 31. Mai - 10. Juni 2014

- Samstag 31. Mai 2014: Reparaturcafe für Elektrokleingeräte wie Föhn, Mixer, Toaster usw. im Brockenhaus Lochau von 9.15 – 11.30 Uhr
- Sonntag 1. Juni 2014: Biotopexkursion zur Leiblach ab Kirche Hohenweiler 13.30 Uhr
- Montag 2. Juni 2014: VN-Stammtisch im Leiblachtalsaal Hörbranz zum Thema „Windkraft im Leiblachtal“ 19.00 Uhr. Ab 17.00 Uhr steht Herr DI Joachim Payr für alle Fragen zur Verfügung.
- Mittwoch 4. Juni 2014: Kennzeichnung von Lebensmitteln, Mindesthaltbarkeitsdatum usw. Gasthof Krone, Hohenweiler 20.00 Uhr
- Freitag, 6. Juni 2014: CycleCinemaClub Open Air Kino bei der Alten Fähre in Lochau, 21.30 Uhr
- Samstag, 7. Juni 2014: Fotomarathon ab 9.15 Uhr, Altes Schulhaus in Lochau  
 Nachtwanderung mit Bgm. Xaver Sinz Richtung Haggen zum Thema „Lichtverschmutzung“ ab 20.15 Uhr ab Wellenhof, Lochau

Sonntag, 8. Juni 2014: Exkursion Großraumbiotop Halbenstein-Ruggburg ab 14.00 Uhr ab Halbenstein Richtung Ruggburg, DI Zöhler und Dr. Breckling

**Montag, 9. Juni 2014: Waldexkursion nach Bromatsreute mit Waldaufseher Helmut Gmeiner, ab 13.00 Uhr beim Gemeindehaus Weienried**

Dienstag, 10. Juni 2014: Kräuterwanderung mit Frau Herma Schmid ab 13.45 in Eichenberg beim Feuerwehrhaus

**Der Verkehrsverbund Vorarlberg bietet wieder ein spezielles Umweltwochen-Ticket für Euro 14,- für die ganze Umweltwoche an!**



## **E-Bike Verleih**

Reservierungen im Gemeindeamt,  
Tel. 8 38 14 bei Elvira



Kranken- und  
Altenpflegeverein  
der Gemeinden  
Hohenweiler, Möggers,  
Eichenberg

## Bericht zur Generalversammlung am 7. März 2014

Mit der Gründung des 1. Krankenpflegevereines im Jahre 1899 in Lustenau nahm die organisierte Pflege auf Vereinsbasis ihren Anfang in Vorarlberg. In Vorarlberg gibt es 66 Krankenpflegevereine. Das ist einmalig in Österreich. Lange Zeit wurden die Kosten der Pflege hauptsächlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden finanziert. Mittlerweile ist das nicht mehr umsetzbar.

Die Zunahme von Pflege und Unterstützung durch Erreichbarkeit eines hohen Alters, der zunehmend professionellere Anspruch an die Pflege und die qualifizierte Ausbildung der diplomierten Krankenschwestern erfordert die Aufbringung von Eigenmitteln im Ausmaß von etwa 40% des Gesamtjahresaufwandes.

Der Krankenpflegeverein Hohenweiler, Möggers, Eichenberg liegt in der Erfüllung dieser Kriterien über dem Landesdurchschnitt.

Herbert Schwendinger, der neue Obmann der Hauskrankenpflege Vorarlberg sprach für die ausgezeichnete Pflegearbeit unseres Schwesternteams und für die ehrenamtliche Tätigkeit des Vorstandes einen herzlichen Dank aus. Die breite Unterstützung der Idee der Krankenpflege seitens der Bevölkerung zeigt sich ebenso in der prozentuell hohen Mitgliedschaft.

Die Tätigkeitsberichte des Obmannes Franz-Josef Muxel, der Pflegeleiterin DGKS Eva Thaler und der Kassierin Laura Ennemoser gaben Einblick in die erfolgreiche Arbeit während des Jahres, und dem Obmann die Gelegenheit, dem Pflegepersonal öffentlichen Dank für die sehr qualifizierte Arbeit auszusprechen.

Der Jahresabschluss weist bei einer Ausgabegebahrung von € 107.470,75 einen Abgang von € 6.345,73 aus und wurde auf Antrag der Rechnungsprüfer genehmigt.

Leider verzeichnen wir einen Personalwechsel. Frau DGKS Gabriele Forster, die mit 45% teilzeitbeschäftigt war, hat auf der Suche nach einer höheren Wochenarbeitszeit im Sozialzentrum in Hörbranz einen neuen Arbeitsplatz gefunden. Mit herzlichem Applaus wurde ihre vorbildliche und gewissenhafte Pfl egetätigkeit bedankt. Eine Nachbesetzung der Dienststelle konnte in der Person von DGKP Walter Zangerle, der viele Jahre in der Hauskrankenpflege in Kennelbach tätig war, erfolgen.

Turnusmäßig stand die Neuwahl des Vorstandes für weitere drei Jahre auf der Tagesordnung. Um aus der“ Not eine Tugend“ zu machen, stellte sich der gesamte bisherige Vorstand der Wiederwahl und wurde ohne Gegenstimme bestätigt.

Im abschließenden, humorvollen Beitrag inszenierten Priska Eller und Anette Hehle phantasievoll, echte und erfundene Episoden aus dem Pflegealltag. Schalkhaft ließen sie durchblicken, dass nicht nur die anwesenden Versammlungsteilnehmer sondern auch der wiedergewählte Vorstand der Gefahr der Überalterung unterliege, und zum bevorstehenden 25 Jahr Jubiläum dringend eine Verjüngung zu wünschen sei!

Franz-Josef Muxel, Obmann

### Wiederwahl des Vorstandes

		seit
Obmann:	<b>Franz-Josef Muxel</b>	2008
Obmannstv:	<b>Hermann Gmeiner</b>	2011
Kassierin:	<b>Laura Ennemoser</b>	1995
Schriftführerin:	<b>Martina Bechter</b>	2004
Beirätinnen:	<b>Marianne Strauß</b>	2005*
	<b>Magdalena Stadler</b>	2004*
	<b>Priska Eller</b>	2006
	<b>Monika Lässer</b>	2008
	<b>Margit Winder</b>	2008
Rechnungsprüf.	<b>Karin Fetz</b>	2011
	<b>Hubert Rädler</b>	2011

\*Marianne Strauß und Magdalena Stadler sind seit der Gründung des KPV (1990) im Vorstand tätig.



Kranken- und  
Altenpflegeverein  
der Gemeinden  
Hohenweiler, Möggers,  
Eichenberg

## Geschätzte Organisatorinnen, HelferInnen und GönnerInnen unseres Osterbasars 2014!

Anlässlich unseres Basars zu Gunsten des Krankenpflegevereines hat VN-Redakteur Peter Strauß einen netten Artikel im Heimatteil veröffentlicht:

*„Originelles, Praktisches, Besonderes ist seit jeher die Devise, und auch diesmal kamen die Besucher auf ihre Kosten und zum einen oder anderen Ostergeschenk.*

*Vor allem aber ist der Basar mit seinem Basarcafé, für den Vereinsmitglieder mehr als 30 Kuchen und Torten in einem wahren Wettstreit gebacken hatten, ein wichtiger Treffpunkt und bietet Gelegenheit, mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen.“*

Ich denke mit diesen Worten wird der Zweck unseres Osterbasars treffend umschrieben, was auch der erfreuliche und großzügige **Erlös von etwa € 2.500,00** bestätigt.

Gute, kreative Ideen, schöne Handarbeiten und Basteleien, frühlingshafte Blumengestecke, ein leckeres Kuchenbuffet, umgesetzt durch viele fleißige Hände, und einem Team mit Einsatzfreude und Erfahrung sind Voraussetzung und Garantie für den großartigen Erfolg unseres Osterbasars 2014.

Ein aufrichtiger Dank richtet sich an Euch alle, die Ihr zur Gestaltung und zum Erfolg dieses Basars 2014 beigetragen habt – Danke!

Franz-Josef Muxel, Obmann

## Neue Fahrradständer für die Leiblachtaler

Mit dem Rad umweltbewusst und vor allem bequem durch das Leiblachtal

Sie sind schon aufgefallen, die neuen gelben Fahrradständer an verschiedenen neuralgischen Punkten in den einzelnen Leiblachtalgemeinden.

Im Rahmen der vielfältigen Unterstützung kommunaler und regionaler Projekte setzte die Raiffeisenbank Leiblachtal mit den neuen Fahrradständern in der „Energierregion Leiblachtal“ einen weiteren Akzent zur Förderung des Umweltbewusstseins. „Damit wollen auch wir einen öffentlichen Beitrag für den verstärkten Umstieg auf das Fahrrad leisten, ganz im Sinne von Klimaschutz und Energieautonomie“, unterstrich Raiffeisen-Vorstandsdirektor Hubert Gieselbrecht bei der offiziellen Übergabe der 25 neuen Fahrradständer an die fünf Bürgermeister der Leiblachtalgemeinden mit Xaver Sinz (Lochau), Karl Hehle (Hörbranz), Wolfgang Langes (Hohenweiler), Georg Bantel (Möggers) und Alfons Rädler (Eichenberg). Und die fahrradbegeisterten Leiblachtaler werden dies zu schätzen wissen.





## **www.leiblachtal-erleben.eu – das Portal von und für das Leiblachtal**

### Die Entwicklung:

Was mit einer Idee eines Einzelnen begonnen hat, entwickelt sich immer mehr zu einem internationalen Anlaufpunkt für die Region Leiblachtal. Als Anfang 2011 „Leiblachtal erleben“ ins Netz gestellt wurde fanden ein paar Wenige den Weg auf das neue Portal, doch bereits nach 3 Monaten gingen die Besucherzahlen stetig nach oben und das Angebot wurde aufgrund eingelangter Nachfragen immer umfangreicher.

Mittlerweile informieren sich im Schnitt 2.500 - 3.000 Personen pro Monat auf „Leiblachtal erleben“.

## Der Inhalt:

... so gut wie alle Firmen, Unterkünfte, Vereine, Ärzte, Veranstaltungen sind auf Leiblachtal erleben eingetragen. Für Jobsuchende, die ihre Arbeitsstelle im Leiblachtal finden möchten, gibt es als besonderen Service eine Seite der offenen Stellen.

Aber auch diverse Informationen über die Gemeinden des Leiblachtals und deren Geschichte finden auf „Leiblachtal erleben“ ihren Platz. Wer gerne Geschichten und Sagen liest, wird ebenso nicht enttäuscht, denn auf „Leiblachtal erleben“ gibt es die Möglichkeit, Sagen und Geschichten über jede Gemeinde nachzulesen.

## Hauptanziehungspunkt:

... ist und bleibt der Veranstaltungskalender, in dem jeder seine auch noch so kleine Veranstaltung gratis eintragen und somit einem breiten Publikum gekannt machen kann.

Dieser Veranstaltungskalender findet sich mittlerweile nicht nur auf „Leiblachtal erleben“, denn die Gemeinde Hohenweiler, die Energieregion Leiblachtal und auch diverse Vereine verwenden diesen Veranstaltungskalender mittlerweile in ihren Internetauftritt.

Wer seine Veranstaltung in Wort und Bild auf der Startseite wiederfinden möchte, sendet diese an [info@leiblachtal-erleben.at](mailto:info@leiblachtal-erleben.at) und innert kürzester Zeit findet er diese auf der Startseite, auf Facebook und im wöchentlich erscheinenden Newsletter. Service pur - von und für das Leiblachtal.

Auch Berichte und Bilder über vergangene Veranstaltungen können als „Nachschlagewerk“ auf Leiblachtal erleben eingetragen werden. Es gibt doch nichts tolleres, als einen Bericht mit Bildern über sich und seinen Verein zu lesen.

Neugierig geworden? Dann würde es mich freuen, Sie als Gast auf [www.leiblachtal-erleben.eu](http://www.leiblachtal-erleben.eu) begrüßen zu dürfen.

Leiblachtal erleben  
Martin Smounig  
+43 650 2409505  
[info@leiblachtal-erleben.at](mailto:info@leiblachtal-erleben.at)  
[www.leiblachtal-erleben.eu](http://www.leiblachtal-erleben.eu)

## Outdoortraining

Mit neuen Ansichten und Methoden aus der Trainingswissenschaft und mit Hilfe moderner Trainingsgeräten wird beim Outdoortraining für jeden das optimale Training geboten.

Es spielt dabei keine Rolle, ob man blutiger Anfänger oder Leistungssportler ist.

Zielgruppe dieses Outdoortraining sind alle Personen ab 16 Jahren, denen was an ihrem Wohlbefinden und körperlicher Fitness liegt.

Wenn ihr Rumpfstabilität für eine Entlastung der Wirbelsäule, Ausdauer für einen längeren Atem oder eine besser Koordination um Alltagssituationen besser meistern zu können wollt, dann nützt diese Chance!

<b>Wann:</b>	Dienstag 17. Juli 2014
<b>Startzeit:</b>	18:45 Uhr und 20:00 Uhr
<b>Wo:</b>	Sportplatz Möggers
<b>Kosten:</b>	€5 pro Einheit
<b>Mitzubringen:</b>	Angenehme Sportbekleidung, Isomatte o.ä. und Wasser zum Trinken.

Eine Einheit wird 60 Minuten dauern. Um alle Bedürfnisse zu berücksichtigen wird es zwei Startzeiten geben. Die Startzeit ist unabhängig von Niveau, Alter und Geschlecht.

Jede Einheit kann einzeln besucht werden und eine Anmeldung ist nicht nötig. Einstieg in das Training ist jederzeit möglich.

Das Training wird jeden Dienstag zur angegebenen Zeit bis einschließlich 26. August 2014 stattfinden. Bei sehr schlechtem Wetter wird das Training in die Turnhalle Möggers verlegt.

unverbindliche Anmeldung und Fragen unter:

[He-motion@gmx.at](mailto:He-motion@gmx.at)

0680/4437873

Ich freue mich auf zahlreiches Kommen

Sportliche Grüße

Bernd Heidegger

## Action und Bewegungstage 2014

Nach den erfolgreichen und lustigen Action-und Bewegungstagen 2013, wollen wir auch 2014 wieder ein Camp organisieren.

Um den Kindern eine bestmögliche Betreuung bieten zu können, gibt es heuer erstmals zwei Camps.

In der ersten Woche können sich unsere Jüngsten im Alter von 6-9 Jahre austoben. In der zweiten Camp-Woche dürfen dann die Kids von 10-13 Jahre zeigen, wie viel Energie in ihnen steckt.

**Wo?** Möggers und nähere Umgebung

**Wann?** 15.07.14-19.07.14 (Kinder 6-9 Jahre)

22.07.14-26.07.14 (Kinder 10-13 Jahre)

**Was?** Baumhaus-Challenge, Rätselralley, Wasserfälle, Badespaß, Nachtwanderung, Skywalk Allgäu, Schnitzeljagd, Grillen am Lagerfeuer, Spannende Spiele, Action, Bewegung, Spaß uvm...

Nähere Infos und Anmeldung unter:

[he-motion@gmx.at](mailto:he-motion@gmx.at)

0680/4437873

Bernd Heidegger

He-motion

## Wann - Was - Wo - Wer .....

### Mai 2014

Sa. 31.05. 20.00 Uhr Kabarett  
Grillfleisch mit Gabi Fleisch

### Juni 2014

Sa. 31.05. - Di. 10.06.2014  
Vbg Umweltwoche  
Veranstaltungen siehe  
Seiten 14-15

Mi. 04.06. 18.00 - 19.00 Uhr Sprechtag  
Notar Dr. Fußenegger

So. 08.06. Musikfest Wohmbrechts

Sa. 21.06. Ortsvereineturnier

So. 29.06. Festumzug Langenegg  
Bezirksmusikfest

### Juli 2014

So. 06.07. Ulrichsfest

Sa. 12.07. Fußball Einladungsturnier

Di. 17.07. 18.45 und 20.00 Uhr  
Outdoortraining  
Fußballplatz

### Weitere Termine 2014

So. 10.08. Rösslerfest

Fr. 15.08. Ausweichtermin  
Rösslerfest

30. - 31.08. Motocross 2014

05.-07.09. Ausflug Musikverein

So. 21.09. Landtagswahlen

03.-05.10. Ausflug Feuerwehr

### Rösslerfest 2014

Termin: 10.08.2014

Ausweichtermin 15.08.2014

09:15 Uhr: Feldmesse danach  
Frühschoppen mit  
den flotten Böhmischen

12.00 Uhr: Einzug römischer  
Kampfwagen

13.00 Uhr Beginn der Bewerbe  
Ponyreiten, Streichelzoo und vieles  
mehr

**Wichtige Mitteilung für das nächste "MÖGGERS AKTUELL"**  
**Textbeiträge sollten bis spätestens 20.07.2014 beim**  
**Gemeindeamt mit Mail josef.eienbach@moegggers.at abgegeben sein.**

**Impressum: Herausgeber und Medieninhaber**

Gemeinde Möggers

**Für den Inhalt des amtlichen Teils verantwortlich:**

Bürgermeister Georg Bantel

**Textbearbeitung und Graphik**

Josef Eienbach (E-Mail josef.eienbach@moegggers.at) Druck: Gemeinde Möggers

**Verlagspostamt 6900 Bregenz**